

23. ordentliche Generalversammlung

der Aktionäre der Geberit AG vom 13. April 2022, 15.15 Uhr

Ort:	Geberit Informationszentrum, Rapperswil-Jona
Erstellt:	14. April 2022
Teilnehmer:	Albert M. Baehny (VR-Präsident) Eunice Zehnder-Lai (Vizepräsidentin des VR) Christian Buhl (CEO) Tobias Knechtle (CFO)
Protokollführer:	Roman Sidler (Head Corporate Communications & Investor Relations)

I. Begrüssung und Eröffnung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Albert M. Baehny, eröffnet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender die Generalversammlung.

Neben den vorerwähnten Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung nehmen an der Generalversammlung teil:

- Roger Müller, Anwaltskanzlei hba Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter,
- Beat Inauen von PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Vertreter der Revisionsstelle, und
- Patrick Schleiffer, Lenz & Staehelin

II. Einberufung, Bekanntmachung, Aktenauflage

Vor der Behandlung der Traktanden macht der Vorsitzende folgende einleitenden Feststellungen in formeller Hinsicht:

1. Die Aktionäre wurden mit Schreiben vom 9. März 2022 unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats sowie dem Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2021 gemäss den Vorschriften der Statuten und unter Einhaltung der gesetzlichen Frist von 20 Tagen zur heutigen Generalversammlung eingeladen. Die Einladung wurde am 10. März 2022 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht.
2. Die Aktionärinnen und Aktionäre wurden mit der Einladung informiert, dass trotz der gelockerten COVID-19-Massnahmen in der Schweiz die Gesellschaft der Gesundheit der Aktionärinnen und Aktionäre oberste Priorität beimisst, weswegen der Verwaltungsrat entschieden hat, dass die Aktionärinnen und Aktionäre an der 23. Generalversammlung nicht persönlich teilnehmen und ihre Rechte an der heutigen Generalversammlung ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben können. Sie wurden überdies darauf hingewiesen, dass sie im Voraus Fragen stellen können, die während der Generalversammlung beantwortet und im Protokoll der Versammlung festgehalten werden.
3. Anträge zur Traktandenliste seitens der Aktionäre sind nicht eingegangen.
4. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2021, die Jahres- und Konzernrechnung 2021 sowie die Berichte der Revisionsstelle wurden am 9. März 2022 im Internet (www.geberit.com/geschaeftsbericht) als Online-Version veröffentlicht. Ein Ausdruck davon lag seit diesem Datum am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.
5. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 14. April 2021 ist ordnungsgemäss unterzeichnet worden und lag zur Einsicht durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf. Ebenfalls wurde es im Internet veröffentlicht.
6. Den Vorsitz der Generalversammlung führt gemäss den Statuten der Präsident des Verwaltungsrats. Im Sinne guter Corporate Governance wird die Vizepräsidentin des Verwaltungsrats und Vorsitzende des Nominations- und Vergütungsausschusses, Eunice Zehnder-Lai, die Abstimmungen zum

Traktandum 4.1.1, Wiederwahl von Albert M. Baehny als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats, sowie zum Traktandum 7, Vergütungen, leiten.

7. Der Protokollführer und die Stimmzähler werden durch den Vorsitzenden bestimmt.
8. Protokollführer der Generalversammlung ist Roman Sidler, Head Corporate Communications & Investor Relations.
9. Als Stimmzähler amtiert ebenfalls Roman Sidler.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Einberufung und Bekanntmachung der Generalversammlung sowie Aktenaufgabe nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss und fristgerecht erfolgt sind und die Generalversammlung damit ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

III. Präsenz

Die Zahl der heute an der Generalversammlung vertretenen Stimmen sowie des vertretenen Kapitals präsentiert sich folgendermassen: Es sind an der Generalversammlung 19'700'881 stimmberechtigte Namenaktien zu je CHF 0.10 Nominalwert im Gesamtnennwert von CHF 1'970'088.10 vertreten. Die Stimmen werden mittels Vollmacht ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten. Dies entspricht 54.9% des gesamten Aktienkapitals von total CHF 3'587'433.30.

IV. Behandlung der einzelnen Traktanden

Traktandum 1: Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2021, Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

CEO Christian Buhl erläutert das Geschäftsjahr 2021 (vgl. Beilagen). Betreffend Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022 verweist er auf die Medienmitteilung vom 9. März 2022.

Die Jahres- und Konzernrechnung 2021 wurde von den Wirtschaftsprüfern von PricewaterhouseCoopers AG geprüft und ohne Einschränkungen testiert. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis genommen hat und dankt der Revisionsstelle für die geleistete Arbeit.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'654'858
Ja-Stimmen:	19'627'930
Nein-Stimmen:	26'928

Enthaltungen:	46'023
---------------	--------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 angenommen.

Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Ausschüttung von CHF 12.50 je Aktie als ordentliche Dividende, die der Verrechnungsteuer unterliegt. Dies entspricht einer Erhöhung von 9,6% gegenüber dem Vorjahr. Die Ausschüttungsquote beträgt 59,0%.

Der Antrag des Verwaltungsrats betreffend Verwendung des Bilanzgewinns der Geberit AG ist in der Einladung zur Generalversammlung enthalten und ebenfalls im Geschäftsbericht ersichtlich. Die Aktien, die sich zum Zeitpunkt der Dividendenzahlung im Eigentum der Gesellschaft befinden, sind nicht dividendenberechtigt. Damit hat sich der Dividendenbetrag seit Einladung zur Generalversammlung noch leicht verändert.

Der Verwaltungsrat beantragt den Bilanzgewinn	
Nettoergebnis Geschäftsjahr 2021	CHF 700'922'366
Gewinnvortrag	CHF 5'053'597
Total verfügbarer Gewinn	CHF 705'975'963
wie folgt zu verwenden:	
Zuweisung an freie Reserven	CHF 250'000'000
Beantragte Dividende von CHF 12.50 pro Aktie	CHF 441'249'100
Vortrag auf neue Rechnung	CHF 14'726'863
Total Verwendung des Bilanzgewinns	CHF 705'975'963

Bei Annahme des Antrags wird die Dividende abzüglich 35% Verrechnungssteuer am 21. April 2022 ausbezahlt. Die Revisionsstelle bestätigt in ihrem Bericht, dass dieser Antrag über die Gewinnverwendung gesetzes- und statutenkonform ist.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'679'570
Ja-Stimmen:	19'637'222
Nein-Stimmen:	42'348

Enthaltungen:	21'311
---------------	--------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 angenommen.

Traktandum 3: Entlastung des Verwaltungsrats

Gemäss Antrag soll den Mitgliedern des Verwaltungsrats für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt werden.

Über die Entlastung des Verwaltungsrats wird in globo abgestimmt. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss Gesetz, Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, ihr Stimmrecht bei diesem Traktandum nicht ausüben dürfen.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'451'397
Ja-Stimmen:	19'246'012
Nein-Stimmen:	205'385

Enthaltungen:	118'065
---------------	---------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3 angenommen.

Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats und Wahlen in den Vergütungsausschuss

Gemäss den Bestimmungen der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) werden die Mitglieder sowie der Präsident des Verwaltungsrats einzeln direkt durch die Generalversammlung gewählt. Die Lebensläufe sämtlicher wiederzuwählenden Verwaltungsratsmitglieder sind auf der Website www.geberit.com zu finden.

Folgende Frage ist zum Traktandum 4 eingegangen:

Frau Christina Jeanneret-Gris-Iseli: "Der Verwaltungsrat ist noch nicht gendergerecht zusammengesetzt. Gibt es Anstrengungen das zu ändern, bevorzugt sollten mE Schweizerinnen werden."

Antwort Geberit: "Im sechsköpfigen Verwaltungsrat sitzen mit Eunice Zehnder-Lai und Bernadette Koch bereits zwei Frauen mit Schweizer Staatsbürgerschaft. Die Frauenquote von 33% liegt über den geltenden Mindestanforderungen für einen Verwaltungsrat in der Schweiz."

Traktandum 4.1: Wahlen in den Verwaltungsrat und Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Traktandum 4.1.1: Wiederwahl von Albert M. Baehny als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Albert M. Baehny zum Mitglied des Verwaltungsrats und zum Präsidenten des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'613'990
Ja-Stimmen:	16'432'041
Nein-Stimmen:	3'181'949

Enthaltungen:	86'891
---------------	--------

Damit ist Albert M. Baehny als Verwaltungsratsmitglied und Präsident des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.2: Wiederwahl von Thomas Bachmann

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Bachmann zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'672'800
Ja-Stimmen:	19'494'112
Nein-Stimmen:	178'688

Enthaltungen:	28'081
---------------	--------

Damit ist Thomas Bachmann als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.3: Wiederwahl von Felix R. Ehrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Felix R. Ehrat zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'674'660
Ja-Stimmen:	18'925'826
Nein-Stimmen:	748'834

Enthaltungen:	26'221
---------------	--------

Damit ist Felix R. Ehrat als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.4: Wiederwahl von Werner Karlen

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Werner Karlen zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'672'733
Ja-Stimmen:	19'601'713
Nein-Stimmen:	71'020

Enthaltungen:	28'148
---------------	--------

Damit ist Werner Karlen als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.5: Wiederwahl von Bernadette Koch

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Bernadette Koch zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'680'463
Ja-Stimmen:	19'618'173
Nein-Stimmen:	62'290

Enthaltungen:	20'418
---------------	--------

Damit ist Bernadette Koch als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.6: Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, Eunice Zehnder-Lai, vorbehältlich ihrer heutigen Wiederwahl, als Vizepräsidentin des Verwaltungsrats einzusetzen.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'680'868
Ja-Stimmen:	19'366'505
Nein-Stimmen:	314'363

Enthaltungen:	20'013
---------------	--------

Damit ist Eunice Zehnder-Lai als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Gemäss VegüV sind die Mitglieder des Vergütungsausschusses jährlich durch die Generalversammlung zu wählen, wobei nur Mitglieder des Verwaltungsrats wählbar sind und die Mitglieder des Vergütungsausschusses wiederum je einzeln zu wählen sind.

Die zur Wahl in den Vergütungsausschuss vorgeschlagenen Mitglieder des Verwaltungsrats sind als unabhängig im Sinn des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance zu bezeichnen. Der heute bestehende Nominations- und Vergütungsausschuss ist für die Vorbereitung aller relevanten Entscheide des Verwaltungsrats im Bereich sowohl der Nomination von Kandidaten für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung als auch der Vergütung von Verwaltungsrat und Konzernleitung zuständig. Mit der vom Gesetz verlangten Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses wählt die Generalversammlung somit die Mitglieder des kombinierten Nominations- und Vergütungsausschusses.

Traktandum 4.2.1: Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, Eunice Zehnder-Lai, vorbehältlich ihrer heutigen Wiederwahl, als Vorsitzende des kombinierten Nominations- und Vergütungsausschusses einzusetzen.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'657'462
Ja-Stimmen:	19'239'534
Nein-Stimmen:	417'928

Enthaltungen:	43'419
---------------	--------

Damit ist Eunice Zehnder-Lai als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2.2: Wiederwahl von Thomas Bachmann

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Bachmann zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'656'811
Ja-Stimmen:	19'387'000
Nein-Stimmen:	269'811

Enthaltungen:	44'070
---------------	--------

Damit ist Thomas Bachmann als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2.3: Wiederwahl von Werner Karlen

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Werner Karlen zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'657'331
Ja-Stimmen:	19'496'480
Nein-Stimmen:	160'851

Enthaltungen:	43'550
---------------	--------

Damit ist Werner Karlen als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 5: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Anwaltskanzlei hba Rechtsanwälte AG, Zürich, vertreten durch Roger Müller, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Roger Müller stellt sich für hba Rechtsanwälte AG für dieses Amt zur Verfügung und hat dies bereits vorgängig bestätigt.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'684'507
Ja-Stimmen:	19'678'707
Nein-Stimmen:	5'800

Enthaltungen:	16'374
---------------	--------

Damit ist hba Rechtsanwälte AG, vertreten durch Roger Müller, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden. Der Vorsitzende gratuliert hba Rechtsanwälte AG und Roger Müller zur Wiederwahl.

Traktandum 6: Wiederwahl der Revisionsstelle

Nach den Statuten wird die Revisionsstelle jeweils für ein Jahr gewählt. Gemäss Antrag soll PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 wiedergewählt werden. Der Vorsitzende erklärt, dass sich PricewaterhouseCoopers AG für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellt.

Folgende Frage ist zum Traktandum 6 eingegangen:

Herr Erich Zwysig: «Ich würde es gerne sehen, wenn Sie sich von PricewaterhouseCoopers AG (d.h. jede der Big Four) als Revisionsstelle abwenden und ein lokales (Familien-)Unternehmen fänden.»

Antwort Geberit: «Bei international aktiven Konzernen wie es die Geberit Gruppe einer ist, sind nur ganz wenige, international tätige Revisionsgesellschaften in der Lage, eine so komplexe Revision durchzuführen. Die Verpflichtung von lokalen Revisoren hätte einen bedeutenden Mehraufwand zur Folge. Zudem erwarten die meisten Aktionäre die Prüfung durch einen international anerkannten Revisor, um sich auf dessen Qualität verlassen zu können.»

Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	14'901'064
Ja-Stimmen:	11'962'409
Nein-Stimmen:	2'938'655

Enthaltungen:	4'799'817
---------------	-----------

Damit ist PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende gratuliert PricewaterhouseCoopers AG zur Wiederwahl. Er dankt dem Team von PricewaterhouseCoopers AG sowie dem seit 2015 als leitender Revisor amtierenden Beat Inauen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Leitender Revisor ab dem Geschäftsjahr 2022 ist neu Thomas Illi.

Traktandum 7: Vergütungen

Eunice Zehnder-Lai als Mitglied und Vorsitzende des Nominations- und Vergütungsausschusses leitet die Abstimmungen zu Traktandum 7.

Der Aufbau der Vergütungssysteme sowie die detaillierte Aufgliederung der Vergütungen ist im Online-Geschäftsbericht im Teil Vergütungsbericht sowie im Anhang zum Jahresabschluss zu finden.

Traktandum 7.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021

Der Verwaltungsrat beantragt den Vergütungsbericht 2021 in einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'327'317
Ja-Stimmen:	17'513'340
Nein-Stimmen:	1'813'977

Enthaltungen:	373'564
---------------	---------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.1 angenommen worden.

Traktandum 7.2: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 2'350'000 der Vergütung der sechs Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Im Vergleich zum Vorjahr bleiben die Vergütungen unverändert.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'600'321
Ja-Stimmen:	19'366'306
Nein-Stimmen:	234'015

Enthaltungen:	100'560
---------------	---------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.2 angenommen worden.

Traktandum 7.3: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung von CHF 11'500'000 als maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Konzernleitung, bestehend aus sechs Mitgliedern, für das Geschäftsjahr 2023. Dieser Betrag ist gegenüber dem von der letztjährigen Generalversammlung bewilligten Betrag für das Jahr 2022 unverändert. Der Einladung zur Generalversammlung kann entnommen werden, dass in den vergangenen Jahren der maximal mögliche Betrag nie ausbezahlt wurde.

Von den Aktionären sind zu diesem Traktandum keine Fragen eingegangen. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'599'788
Ja-Stimmen:	19'138'949
Nein-Stimmen:	460'839
Enthaltungen:	101'093

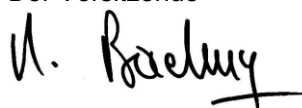
Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.3 angenommen worden.

V. Schluss der Generalversammlung

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche angekündigten Traktanden ordnungsgemäss behandelt wurden. Er teilt mit, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am Mittwoch, 19. April 2023, stattfinden wird. Anschliessend dankt er dem Organisationsteam für die reibungslose Organisation des Anlasses und erklärt danach die 23. ordentliche Generalversammlung der Geberit AG als geschlossen.

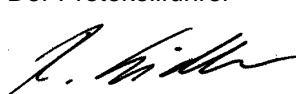
Schluss der Generalversammlung: 15.38 Uhr

Der Vorsitzende



Albert M. Baehny

Der Protokollführer



Roman Sidler

Beilage:

Kopien der in den Erläuterungen von Christian Buhl verwendeten Projektionsfolien (nur in deutscher Sprache vorhanden)



Geschäftsjahr 2021

1

Kennzahlen 2021

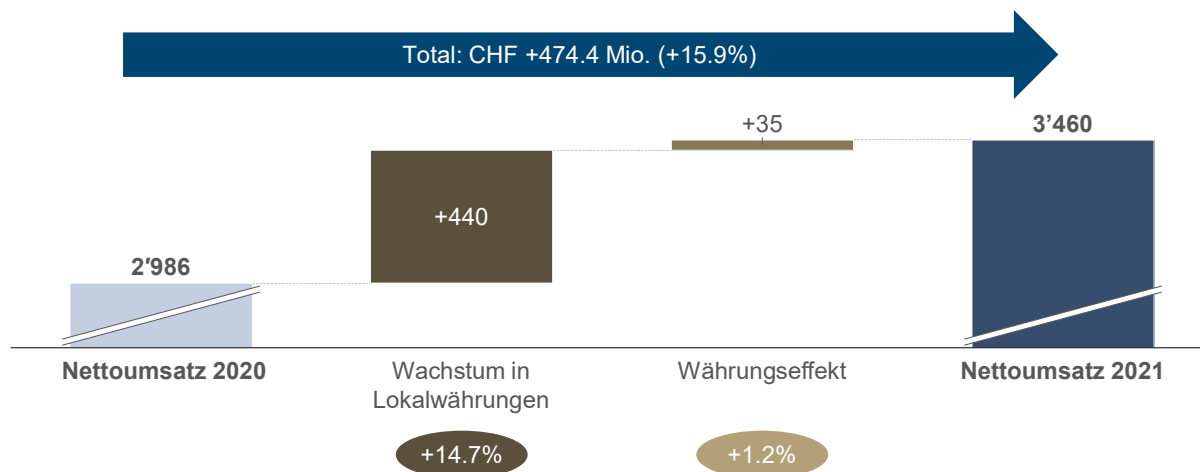
<p>Nettoumsatz (wb)</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">+14.7%</p> <p>vs. VJ</p>	<p>EBITDA-Marge</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">30.9%</p> <p>-10 Basispunkte vs. VJ</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkstes Nettoumsatzwachstum seit dem Börsengang im Jahr 1999 • Überproportionales Gewinnwachstum • EBITDA mit CHF 1'069 Mio. erstmals über CHF 1 Mrd. • Sehr starkes EPS-Wachstum auf CHF 21.34 • Viertes Jahr in Folge mit zweistelligem Wachstum des Free Cashflow auf CHF 809 Mio. • Erhöhte Dividende von CHF 12.50 • Signifikante Reduktion der relativen CO₂-Emissionen
<p>EPS (in CHF)</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">+18.9%</p> <p>vs. VJ</p>	<p>Free Cashflow (in CHF)</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">+12.8%</p> <p>vs. VJ</p>	
<p>Dividendenantrag 2021 (in CHF)</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">12.50</p> <p>+9.6% vs. VJ</p>	<p>Relative CO₂-Emissionen</p> <p style="font-size: 24px; font-weight: bold; text-align: center;">-8.4%</p> <p>vs. VJ</p>	

23. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
13. APRIL 2022

2

FY 2021 – Wachstum Nettoumsatz in lokalen Währungen von +14.7%

Nettoumsatz, CHF Millionen



23. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
13. APRIL 2022

GEBERIT

3

Wichtigste Kennzahlen 2021

CHF Millionen	2021	2020	YoY
Nettoumsatz	3'460	2'986	15.9%
EBITDA	1'069	925	15.6%
<i>Marge</i>	30.9%	31.0%	
EBIT	902	772	16.9%
<i>Marge</i>	26.1%	25.8%	
Nettoergebnis	756	642	17.7%
<i>Marge</i>	21.8%	21.5%	
EPS (CHF)	21.34	17.95	18.9%
Free Cashflow	809	717	12.8%
<i>Marge</i>	23.4%	24.0%	
ROIC	27.1%	23.2%	3.9%pp

- Starke operative Rentabilität trotz erheblicher Preissteigerungen bei Rohstoffen, Energie und Logistik sowie Normalisierung der Marketingkosten
 - Verkaufspreiserhöhungen
 - Starker Volumeneffekt
- Überproportionales Wachstum des Gewinns pro Aktie (ggü. EBITDA) dank tieferen Finanzierungskosten und Aktienrückkauf
- Free Cashflow trotz höherer Investitionen durch Betriebsergebnis gesteigert
- ROIC-Anstieg durch Verbesserung des Betriebsergebnisses



23. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
13. APRIL 2022

GEBERIT

4

Bilanz 2021

CHF Millionen	31.12.2021	31.12.2020
Liquide Mittel und kurzfristige Geldanlagen	511	469
Netto-Umlaufvermögen	157	181
Sachanlagen	956	934
Latente Steuerforderungen	89	126
Sonstige langfristige Aktiven und Finanzanlagen	94	39
Goodwill und immaterielle Anlagen	1'493	1'577
Bilanzsumme	3'772	3'751
Finanzverbindlichkeiten	784	779
Pensionsrückstellungen	291	347
Steuerverbindlichkeiten	118	130
Latente Steuerverbindlichkeiten	53	80
Sonstige langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	67	69
Eigenkapital	1'988	1'922
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>52.7%</i>	<i>51.2%</i>
Netto-Schulden	273	310
<i>Netto-Schulden / EBITDA</i>	<i>0.3</i>	<i>0.3</i>



23. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
13. APRIL 2022

GEBERIT

5

Ausblick 2022

Gesamtwirtschaft

- Erheblich erhöhte geopolitische Risiken aufgrund des Krieges in der Ukraine
- Zu früh, um mögliche Auswirkungen auf die globale und insb. die europäische Wirtschaft zu beurteilen

Bauindustrie

Kernfragen für die Bauindustrie 2022

- Entwicklung des durch COVID-19 ausgelösten Trends zum Home Improvement
- Erholung des Neubausegments nach gedämpfter Entwicklung während der COVID-19-Krise
- Auswirkungen der erheblichen Preisinflation und des Zinsumfelds auf die Bauindustrie
- Verfügbarkeit von Baukomponenten vor dem Hintergrund der fragilen Lieferketten



23. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
13. APRIL 2022

GEBERIT

6